

Unser Sommer wird bunt!



ANTON AFRITSCH
KINDERDORF



Kostenloses Wanderbuch der Verbund Linie: „Mit den Öffis fürs Klima wandern!“

Das Wanderbuch der Verbund Linie führt mit zwölf Touren durch die Steiermark: Von den Alpen der Obersteiermark bis in die sanften Hügellandschaften der Südsteiermark. Alle Wanderungen können in Kombination mit dem öffentlichen Verkehr absolviert werden.

„Mit den Öffis fürs Klima wandern!“ ist das erste Wanderbuch, das der Verkehrsverbund Steiermark in Zusammenarbeit mit dem Wanderexperten Dieter Fleck veröffentlicht hat. Zwölf unterschiedliche Wanderrouten werden darin vorgestellt, die alle ideal mit Bus und Bahn erreicht werden können. In diesem Wanderbuch findet sich für jeden Anspruch etwas: Leichte Wanderungen, die auch für Kinder und Senior:innen geeignet sind, mittelschwere Routen, bei denen man schon ein wenig ins Schwitzen kommt und auch einige anspruchsvolle Wanderungen, die eine gewisse Kondition und Erfahrung voraussetzen. Der Wanderexperte Dieter Fleck ist sämtliche Routen selbst gewandert und kann jede davon empfehlen. Bei Ausflügen mit dem öffentlichen Verkehr erspart man sich die lästige Parkplatzsuche, kann die wunderschöne Landschaft genießen und auch die An- und Abreise mit dem:der Liebsten und der Familie nutzen.



„In unserem Wanderbuch stellen wir 12 unterschiedliche Touren vor, die Lust machen, das Auto stehen zu lassen. Mit unseren Öffis muss man nicht wieder an den Ausgangspunkt zurück, spart Geld und leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz“, erklärt Peter Gspaltl, Geschäftsführer Verkehrsverbund Steiermark.

Kostenlos erhältlich ist das Wanderbuch „Mit den Öffis fürs Klima wandern!“ beim ServiceCenter der Verbund Linie in der Jakoministraße 1, 8010 Graz.

LUST AUF WANDERN?

ÜBER STOCK UND STEIN MIT DEM FREIZEIT-TICKET STEIERMARK.

VERBUND LINIE

Verbund verbindet.

FOTO: SHUTTERSTOCK

Editorial



© Foto: Martina Majan
Mag. Christopher Drexler
Landeshauptmann der Steiermark

Das Anton-Afritsch-Kinderdorf ist seit Jahrzehnten eine wichtige Institution, die Kindern und Jugendlichen zur Seite steht und in herausfordernden Lebenssituationen eine wichtige Unterstützung bietet. Bereits über 60 Jahre lang begleiten engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Kinder und Jugendlichen ein Stück ihres Lebenswegs, geben Halt und schaffen einen geschützten Rahmen für ihre Entwicklung.

Mit dem Kinderdorf wird Kindern und Jugendlichen ein Ort geboten, der Beratungs-

angebote, schulische Betreuung und eine Umgebung zum Wohlfühlen schafft. Insbesondere ist es aber die individuelle Betreuung, die das Anton-Afritsch-Kinderdorf auszeichnet und zu seinem hervorragenden Ruf beiträgt. Das vorliegende Magazin unterstreicht dies umso deutlicher.

Mein Dank gilt allen, die das Anton-Afritsch-Kinderdorf zu der anerkannten und geschätzten Institution gemacht haben, die sie heute ist. Allen voran bedanke ich mich bei den Betreuerinnen und

Betreuern, den Helferinnen und Helfern und all jenen, die das Kinderdorf auf die unterschiedlichste Art unterstützen. Ich wünsche abschließend noch viel Vergnügen mit dem vorliegenden Magazin sowie eine schöne und erholsame Sommerzeit.

Ein steirisches „Glück auf!“

Landeshauptmann
Christopher Drexler

Editorial



© Foto: S. Spöcker
Anton Lang
Landeshauptmann-Stellvertreter
der Steiermark

Das Anton-Afritsch-Kinderdorf, welches 1958 als erstes dieser Art in Österreich eröffnet wurde, ist seit Jahrzehnten eine unverzichtbare Institution in unserem Bundesland. Die Betreuung und Erziehung unserer Kinder ist ein elementares Thema unserer Gesellschaft. Im Laufe der Zeit hat sich das Anton-Afritsch-Kinderdorf zu einer Zufluchtsstätte für Kinder und Jugendliche mit den unterschiedlichsten Bedürfnissen

entwickelt. Hier steht nicht nur Begabtenförderung im Vordergrund, sondern vor allem auch die Persönlichkeitsentwicklung, welche unseren Jüngsten die Möglichkeit gibt, ein aktives Mitglied der Gesellschaft in dieser schnelllebigen Zeit zu werden. Kinder und Jugendliche finden hier einen geschützten Entwicklungsrahmen und erhalten in allen Lebensbereichen Unterstützung und Begleitung von kompetenten und

fürsorglichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre großartige und engagierte Arbeit und wünsche insbesondere den Kindern und Jugendlichen alles Gute für die Zukunft!

Mit herzlichen Grüßen
Anton Lang
Landeshauptmann-Stellvertreter



Inhalt

Editorial	03
Was Sie schon immer über uns wissen wollten	05
Mitarbeiter*innen	05
Abschied nehmen – Frau Dirnbäck geht in Pension	06

Studio – Kunst & mehr

Studio	18
Sommerzeit – Ferienzeit	22



Aus den Wohngruppen	
Entenhausen	32
Villa Kunterbunt	34
Schlumpfhausen	38
Bauernhaus	39
Waldhaus	40
Mobil betreutes Wohnen in Graz	40

Das Kinderdorf, ein Ort, um Erfahrungen zu sammeln

Das bieten wir im Kinderdorf	08
Spendenaktionen	10
affido als Praktikums Einrichtung	12
Für unsere Sterngucker – die Sternwarte	13
Reparaturwerkstatt	14
Klangwolke – elementare Musikpädagogik	16

Come in	42
Interne Fortbildung Systemsprenger	42
Kinderrat	44
Sie wollen uns unterstützen!	50

Ohne sie geht es nicht: Auftraggeber und Förderer 50



Impressum

Dieses Magazin entsteht in Zusammenarbeit folgender Partner: Anton-Afritsch-Kinderdorf und print-verlag; Medieninhaber/Herausgeber: Jürgen Hasenrath/print-verlag, Gschwender Straße 41, 8062 Kumberg, Tel. 0316/30 43 00, Beiträge/Texte: Anton-Afritsch-Kinderdorf; Fotos: Anton-Afritsch-Kinderdorf; U1: © Prazis Images/adobestock.com; Regenbogen/Seitenpaginierung: © Alekss/adobestock.com; Anzeigenverkauf: Irene Weber-Mzell, Tel.: 0316/304300; Satz/Layout: Christof Putz; Druck: Medienfabrik Graz; Druck- und Satzfehler vorbehalten. © print-verlag, Anton-Afritsch-Kinderdorf

Fotos: Mitarbeiter*innen der Gesellschaft für Steirische Kinderdörfer und affido – pflegefamilien | kinderdörfer | familienarbeit gmbh
Alle im Magazin abgebildeten Bilder, Skulpturen usw. wurden von den Kindern des Anton-Afritsch-Kinderdorfes im Kinderkunststraum gestaltet.

Was Sie schon immer über uns wissen wollten

Die Gesellschaft für Steirische Kinderdörfer ist ein **gemeinnütziger Verein**, der am 19. Mai 1960 gegründet wurde und die Angebote am Steinberg als Trägerorganisation umgesetzt hat.

Das Engagement für soziale Anliegen erfordert kontinuierliches Qualitätsmanagement. Ein wichtiger Aspekt in dem Zusammenhang war die Überleitung der Gesellschaft für Steirische Kinderdörfer in eine angemessene Rechtsform. Der gesamte Betrieb des Vereins wurde am 25. Juli 2013 in eine neu gegründete gemeinnützige GmbH eingebracht. 2019 erfolgte die Verschmelzung der Gesellschaft Steirischer Kinderdörfer GmbH mit der apfl alternative:pflegefamilien gmbh mit der Möglichkeit einer ausgeweiteten Angebotspalette im Bereich „Pflege und Erziehung“. Das operative Geschäft wird somit

mehrheitlich von der **affido – pflegefamilien | kinderdörfer | familienarbeit gmbh** umgesetzt.

Der Verein Gesellschaft für Steirische Kinderdörfer arbeitet eng mit der Dachorganisation **Gesellschaft österreichischer Kinderdörfer (GÖK)** zusammen. Nähere Informationen zu den Kooperationspartnern, Einrichtungen und aktuellen Projekten finden Sie unter www.kinderdoerfer.at.

Auf dem Gelände des Anton-Afritsch-Kinderdorfes steht auch die Johannes Kepler Volkssternwarte, die vom steirischen Astronomenverein fachlich betreut wird.

Mitarbeiter*innen im Anton-Afritsch-Kinderdorf

Fachkräfte in den Kinder- und Jugendwohngruppen:

- Stephanie Bacher • Johannes Bader • Ashraf Balloul • Gernot Berger • Kaya Brandl • Anna Brunner • Alexander Eichelsbacher • Carmen Ehmann • Andreas Ebenbauer • Dunja Eberhart-Fauland • Hannah Feier • Esther Feiertag • Armin Gaksch • Marco Ghebrial • Iris Graf • Marina Gutschi • Angelika Heule • Celine Hierzer • Michael Hohl • Claudia Holzer • Felix Kubesch • Evelin Lanz • Sandor Lembäcker • Annika Lesch • Alexander Levens • Selina Likowetz • Lux Viktoria • Markus Margreiter • Paul Miklin • René Molnar • Petra Montera • Anna-Katharina Obermüller • Stephanie Palz • Johanna Poier • Florian Quinesser • Lidija Rankovic • Mona Ranz • Madeleine Reiter • Laura Richter • Astrid Schönbacher • Samuel Steiner • Simon Stern • Marlene Suppan • Sonja Weidinger • Kathrin Weinzerl

& unser Zivildienster: • Richard

In Bildungskarenz: • Ilona Toska

In Elternkarenz:

- Alexandra Bogner • Julia Prettner • Daniela Konrad • Sarah Schmied

Pädagogische Leitung: • Ute Kraemer-Pospiech

Personalentwicklung: • Bibiana Falkenberg

Wirtschaft: • Manuela Beer • Christa Dirnbäck • Harald Erlacher • Christine Geier • Viktoria Grimm • Sladana Jozic • Florian Kollegger • Markus Prügger • Sabine Trummer

Office: • Gabriele Kostynski • Carolin Kurzweil • Andrea Tappler

Geschäftsführung: • Uli Reimerth

DANKE
allen Inserenten!

Das ist eine runde Geschichte.
Das ist für Ihre Liebsten vorsorgen.

BAWAG
Das ist Bank.
bawag.at

Info BoX
Affido – pflegefamilien | kinderdörfer | familienarbeit gmbh & Gesellschaft für Steirische Kinderdörfer (Verein) **Anton-Afritsch-Kinderdorf**
Anton-Afritsch-Weg 16
8052 Thal
www.affido.at
office_kinderdorf@affido.at
Tel.: 0316/58 24 44



Abschied nehmen – Frau Dirnbäck geht in Pension

Liebe Frau Dirnbäck!

Jetzt ist es so weit ☺

Von Montag, dem 15. Mai 1995 bis Freitag, dem 30. Juni 2023 waren Sie dem Steinberg treu.

Das sind
10.274 Tage oder
28 Jahre, 1 Monat, 16 Tage oder
337 Monate, 16 Tage oder
1.467 Wochen und 5 Tage oder
246.576 Stunden oder
14.794.560 Minuten oder
887.673.600 Sekunden



Viele dieser Tage, Monate, Wochen, Stunden, Minuten oder Sekunden haben Sie im Kinderdorf verbracht, als eine jener Mitarbeiter*innen, ohne die es einfach nicht gehen würde.

Sie haben sicher vieles zu erzählen über diese Zeit, haben Veränderungen miterlebt, haben beobachtet wie die Kinder groß werden, wie sie sich entwickeln, aber auch wie sie manchmal „Blödsinn treiben“ und haben sich natürlich auch manchmal über das eine oder andere geärgert. Großer Dank gebührt ihnen dafür, dass Sie immer dafür gesorgt haben, dass die Kinder ein sauberes und geordnetes Umfeld vorfinden. Es war natürlich manchmal schwer zu „ertragen“, dass die getane Arbeit manchmal nur von kurzer Dauer bewundert werden konnte. Aber was erwarten wir denn auch, wenn 10 Kinder ins Haus stürmen ... ;-)

Ihre Funktion als Sicherheitsvertrauensperson haben Sie sehr ernst genommen und hatten dabei die Sicherheit der Kinder und der Mitarbeiter*innen im Blick. Die unzähligen Meldungen von Ihnen haben mich dabei in meiner Arbeitsgeberfunktion bestens unterstützt. Wenn Not am Mann oder an der Frau war, konnten wir uns immer auf Sie verlassen. Ich kann mich noch gut an Büros erinnern, die aufgrund von Rohrbrüchen unter Wasser standen und Sie waren sofort bereit, auch am Wochenende ins Kinderdorf zu kommen und mitzuhelfen noch größeren Schaden abzuwenden. Das zeigte mir immer Ihre große Loyalität zum Kinderdorf.

Ich weiß, dass Sie sich auf den Ruhestand freuen und wünsche Ihnen dafür beste Gesundheit, damit Sie die neu gewonnene Freizeit auch voll auskosten können.

Ich danke Ihnen auf das Allerherzlichste für Ihre langjährige und engagierte Arbeit!
Und kommen Sie bitte immer wieder gerne bei uns vorbei.

Uli Reimerth und das Team vom Kinderdorf

Kinderdorf – ein Ort, um Erfahrungen zu sammeln

Das Kinderdorf stellt sich gerne und verantwortungsvoll als **Praktikumsstelle** für verschiedene Ausbildungseinrichtungen – auch für das psychotherapeutische Propädeutikum – zur Verfügung und ermöglicht so Einblicke in die pädagogische Praxis.

Das Kinderdorf ist auch Aufnahmeorganisation für den **Europäischen Freiwilligendienst (EFD)**, ein EU-gefördertes Projekt, durch das junge Erwachsene die Möglichkeit erhalten, im Ausland in einer gemeinnützigen Organisation Erfahrungen zu sammeln. Die Rolle der Freiwilligen besteht darin, vor allem den interkulturellen Aspekt in den Alltag der Kinder zu bringen.

Hello, I am **Tamta** from Georgia. I have been volunteering at the Anton-Afritsch-Kinderdorf since February. It has been interesting to observe cultural differences in everyday life of children while helping out with small daily tasks and dealing with different challenges.



Hallo! Ich heiße **Irene** und bin seit Februar eine der europäischen Freiwilligen, die im Kinderdorf bis Ende des Jahres die Betreuer*innen in alltäglichen Aufgaben unterstützen. Nach 8 Jahren Physik-Studium und einen Büroalltag im Bereich der medizinischen Bildgebung, habe ich mich entschlossen, etwas Neues zu probieren. Ich komme aus einer großen europäischen Familie und bin zwar in Deutschland aufgewachsen, aber



Französisch ist meine Muttersprache. Sowohl in privaten als auch in ehrenamtlichen Aktivitäten habe ich schon seit Jahren viel Kontakt mit Kindern, aber nur wenig mit Jugendlichen. Meine bisherigen Erfahrungen im Kinderdorf sind schön, lehrreich und es gefällt mir gut, selbst wenn es manchmal schwierig und viel gleichzeitig los sein kann.

Das Kinderdorf ist auch als **Zivildiensteinrichtung** anerkannt. Es besteht die Möglichkeit an 3 Zuweisungsterminen bei uns mit dem Zivildienst zu beginnen: 1. Jänner; 1. Mai und 1. September. Zukünftige Zivildienstler können unter office_kinderdorf@affido.at ihr Interesse deponieren.

Hallo!

Ich bin **Richi**, der neue Zivi! Letztes Jahr im Sommer habe ich an der GIBS maturiert; jetzt bin ich seit Beginn des Jahres Zivi hier im Anton-Afritsch-Kinderdorf. Meine Aufgabe ist es nicht nur bei den alltäglichen Aufgaben zu unterstützen, sondern auch eine gelassene, spaßige Atmosphäre für die Kinder zu schaffen. Vom Aufgabenbereich ist übers Kochen bis hin zum Kicken alles dabei, weswegen es im Kinderdorf immer spannend bleibt. In meiner Freizeit mache ich gern und viel Musik als Musiker und Produzent. Außerdem drehe ich liebend gerne Filme und möchte das auch später zu meinem Beruf machen. Ich freu mich auf die nächsten 4 Monate hier und bin froh, dass ich so viele Erfahrungen in mein zukünftiges Leben mitnehmen kann!



Bauer Elektro GmbH & Co KG
Hans-List-Straße 2
8750 Judenburg

Stark- und Schwachstrom Installationen
Anlagenbau, Blitzschutzbau
Beratung und Verkauf

Tel. 03572/87366 • Fax: 87 367 • Mobil 0664/38 35 431

KOMPTECH
Partners for biodegradable and mixed waste



komptech.com

STEIRISCHE VOLKSPARTEI

Volle Kraft.

Für eine starke Steiermark.

STVPAT

ALLES GEBEN für weiß-grün.

Das bieten wir im Kinderdorf

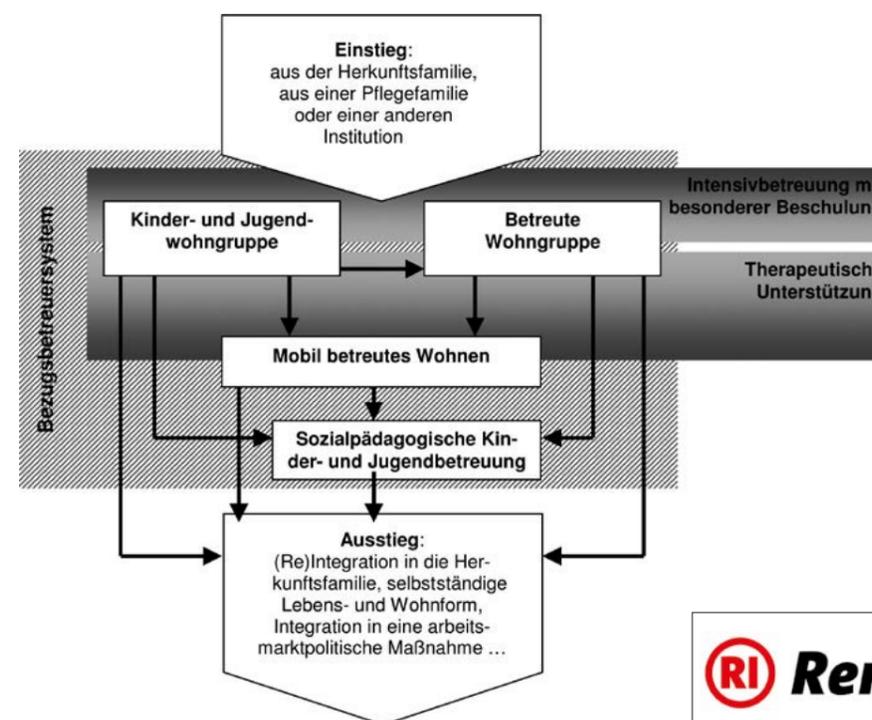
Zentraler Mittelpunkt des Kinderdorfes sind die **vier Kinder- und Jugendwohngruppen**, konzipiert für 8 bis 10 Kinder und Jugendliche, die bisher krisenhafte Lebens- und Beziehungsstrukturen erfahren haben. Die Kinder und Jugendlichen werden rund um die Uhr von einem gemischtgeschlechtlichen, multiprofessionellen Team (Bezugsbetreuersystem als zeitlich begrenztes Beziehungsnetz) begleitet. Die Nachbetreuung der älteren Jugendlichen ist über eine betreute Wohngruppe (4 Jugendliche), mobil betreutes Wohnen (2 Jugendliche/junge Erwachsene) und sozialpädagogische Kinder- und Jugendbetreuung möglich.

- Wir bieten einen **geschützten Entwicklungsrahmen**, in dem Kinder und Jugendliche in allen Lebensbereichen Unterstützung und Begleitung erhalten, um ihre Sozialisationserfahrungen be- und verarbeiten zu können.
- Wir wollen Kinder und Jugendliche bei der **Entfaltung ihrer Persönlichkeit** begleiten, sie zu einer eigenständigen und verantwortlichen Lebensführung befähigen sowie die soziale und berufliche Integration fördern.
- Wir unterstützen Kinder und Jugendliche bei der Suche nach einer **individuellen und sinnstiftenden Nutzung der Freizeit** (themenspezifische Angebote vor Ort und/oder Integration in regionale Angebote z. B. Fußballverein). Unser **Sportangebot** ist breit gefächert (Fußball, Beach-Volleyball, Schwimmen im eigenen Bad usw.) und auch der **Werk- und Kreativraum** bietet vielfältigste Betätigungsmöglichkeiten. Die kulturelle Förderung wird vor allem durch die Nutzung des **Kulturpasses** ermöglicht. Weiters werden einige **fachpädagogische Angebote** (musikpädagogisches Projekt, Gemüsegarten, Bienen ...) im

Kinderdorf umgesetzt, um vielfältige Erfahrungsorte für die Kinder bereitzustellen.

- Wir ermöglichen aufgrund der Erfahrung, dass die berufliche Integration in der **Übergangsphase** zwischen schulischer und beruflicher Bildung von Brüchen gekennzeichnet ist, ein **Arbeitstraining** in den Bereichen Grünpflege, Reinigung, handwerkliche Tätigkeiten und Büroarbeiten, um Ausdauer, Zuverlässigkeit, Sorgfalt, Verantwortungsbewusstsein, selbstständiges und kollegiales Arbeiten aufrechterhalten zu können.
- Wir stellen für **besuchende Eltern** oder Bezugspersonen **Gästezimmer** zur Verfügung.
- Wir beziehen **zusätzlich Stütz- und Hilfsangebote** wie z. B. Kinderschutzzentren, Fachstellen der steirischen Jugendarbeit, arbeitsmarktpolitische Jugendmaßnahmen, Therapieeinrichtungen usw. in unseren pädagogischen Hilfeprozess mit ein.
- Wir bieten heilpädagogisches Reiten und/oder die Unterstützungsleistung Klinische Psychologie vor Ort an.

Unser gesamtes Betreuungsangebot – bestehend aus **Kinder- und Jugendwohngruppen, betreute Wohngruppe, mobil betreutes Wohnen und sozialpädagogische Kinder- und Jugendbetreuung** – kann aufeinander aufbauend oder alternativ in Anspruch genommen werden. Wesentlich ist, dass für die Jugendlichen eine **kontinuierliche Weiterbetreuung bzw. Wegbegleitung** angeboten wird und dadurch sensible Phasen in der Entwicklung der Jugendlichen effizient gestaltet werden können. Daher ist es auch zielführend, dass jene Sozialpädagogen und -pädagoginnen, die für die Jugendlichen bislang in der Kinder- und Jugendwohngruppe zuständig waren, diese weiterhin betreuen.



RI RennerInstitut
SPÖ BildungSteiermark





Spendenaktionen

Wir danken den vielen engagierten Menschen!

Firma Payer Group

Im Advent hat uns die Firma Payer mit vorweihnachtlichem Kinderpunsch, köstlichen Brötchen und Nikolosackerln überrascht! Den Besuch und die Stärkung haben alle Kinder (und auch Sozialpädagog*innen 😊) sichtlich genossen und so wurde die Wartezeit auf's Christkind gelungen verkürzt.



Betriebsrat der Sappi

Unsere langjährigen Spender haben auch diesmal wieder eine großzügige Weihnachtsspende übergeben können. Wir freuen uns auch immer, wenn Spender im Kinderdorf präsent sind und schauen, was denn so mit ihrer Spende alles geschieht. Christian Wersonik und seine Betriebsratskolleg*innen tun dies seit Jahren. Mit ihrer Spende können wir besondere pädagogische Angebote – wie etwa unseren Kinderkunstraum oder das heilpädagogische Reiten – umsetzen.



224 Weihnachtswunder der Merkur Versicherung

Auch heuer durften die Kinder aus dem Kinderdorf ihre Wunschzettel wieder überreichen. Das Unternehmen hat die Geschenke in festlichem Rahmen übergeben. Alle Kinder freuten sich über dieses Projekt des gesamten Team Merkurs.



Pfarre Thal

Die Pfarre Thal hat uns heuer wieder die Einnahmen der Suppenküche zugutekommen lassen und unterstützt das Kinderdorf das ganze Jahr lang.



Die Grünen aus Thal und Hitzendorf

Robert Schindler von den Grünen Thal hat uns für die Wohngruppen Küchenmaschinen, Stabmixer, Grill, Milchschaumer, Toaster und einen Diffuser überreicht, um den Alltag im Haushalt zu erleichtern. Auch die Grünen Hitzendorf haben uns mit einer Sachspende (TV-Gerät für Regentage 😊) beschenkt.



ENW Versteigerung

Bei der ENW gibt es schon eine lange Tradition: Geschenke, die der Firma von Geschäftspartner*innen übergeben werden, können von den Mitarbeiter*innen der ENW ersteigert werden. Die ersteigerte Summe wurde immer einem wohlthätigen Zweck zugeführt. Dieses Mal kam dabei die stolze Summe von 3.471 Euro zusammen, wovon 2.871 Euro dem Anton-Afritsch-Kinderdorf gewidmet wurden. Vielen Dank an alle Mitarbeiter*innen der ENW für diese großzügige Spende. Das Kinderdorf kann damit wieder ein besonders Angebot für die Kinder und Jugendlichen umsetzen.



Die SPÖ Graz-Umgebung/Voitsberg unterstützt die Herausgabe dieser Broschüre!



Team **Mainstream** oder Team „My Way“? **Entscheide dich! Werde Profi am WIFI Steiermark!**

SPAR - unser LID-Partner

Geschäftsführer Christoph Holzer von SPAR Steiermark hat auch heuer bei LID ein Projekt vom Kinderdorf gewählt. Durch diese Spende können wir das Projekt „Eine tierisch gute Zukunft“ umsetzen. Dieses tiergestützte Projekt soll den Kindern und Jugendlichen ein Verständnis zur Natur und zu anderen Lebewesen näherbringen. Altersgerechte, spielerische Zugänge sollen dabei helfen, die Kinder im Umgang mit Konflikten zu schulen, Körpersprache zu erlernen, Ängste abzubauen und die eigenen Ressourcen zu stärken. Die individuelle Selbstwirksamkeit soll spürbar und erfahrbar gemacht werden, um ein Verständnis für Nähe und Distanz zu fördern und eigene Bedürfnisse und Grenzen besser erkennen und benennen zu können. Tiere und die Natur haben eine positive physiologische, psychologische und soziale Wirkung auf Kinder und Jugendliche. Für das geplante Projekt wurde vom ORF für Licht ins Dunkel wieder ein Beitrag gestaltet. Der Drehnachmittag war aufregend, für Mensch und Tier 😊



affido als Praktikumseinrichtung

Das Anton-Afritsch-Kinderdorf ermöglicht Auszubildenden aus den verschiedensten pädagogischen Einrichtungen ein Praktikum zu absolvieren. In einem ersten Kennenlerngespräch werden Details geklärt und der Praktikumszeitraum vereinbart. Sobald das Praktikum in einer Wohngruppe startet, wird eine Einschulung und zumindest ein Interviewstermin und ein Abschlussreflexionsgespräch angeboten.

Die unterstützenden Tätigkeiten der Praktikant*innen werden entsprechend ihren Kenntnissen und Fähigkeiten angepasst.

Praktikant*innen haben in ihrer Zeit im Kinderdorf die Möglichkeit, das sozialpädagogische Arbeiten in einer Wohngruppe kennenzulernen. Sie lernen die pädagogischen Konzepte kennen und erleben, wie diese im pädagogischen Tun umgesetzt werden.

Vor allem das praxisnahe Lernen wird positiv gesehen und die Möglichkeit, die Traumapädagogik im Umgang mit den Kindern und Jugendlichen zu erleben. Auch die Auseinandersetzung mit dem eigenen pädagogischen Handeln wird ermöglicht und somit das eigene berufliche Rollenbild geschärft.



Für unsere Sterngucker – die Sternwarte

1981 schloss sich eine Gruppe von Hobbyastronomen zusammen und gründete den Steirischen Astronomenverein (StAV). Am Gelände des Anton-Afritsch-Kinderdorfs errichteten die Mitglieder die Johannes Kepler Volkssternwarte am Steinberg. Die erbaute Volkssternwarte gehört seither zum Kinderdorf am Steinberg und wird vom StAV fachlich betreut.

Eine zentrale Aufgabe des Steirischen Astronomenvereins ist die Vermittlung der Astronomie mittels Führungen. Jeden Freitag findet bei wolkenlosem Himmel an der Johannes Kepler Volkssternwarte eine öffentliche Führung statt. Während der Sommerzeit beginnt diese um 21 Uhr, ansonsten um 19 Uhr. Da die Freitagführungen wetterabhängig sind, wird auf der Website (www.stav.at) eine Stunde vor Führungsbeginn bekanntgegeben, ob die Führung stattfinden wird oder nicht.

Doch auch Sonderführungen und Führungen für Schulklassen mit anschließender Beobachtung werden gegen Voranmeldung angeboten.

Benötigen Sie mehr Informationen zum Steirischen Astronomenverein oder zur Sternwarte, dann besuchen Sie die Website www.stav.at oder nutzen folgende Möglichkeiten:

Per Post: Johannes Kepler Volkssternwarte, Anton-Afritsch-Weg 16, A-8052 Thal bei Graz

Führungsvereinbarungen: via E-Mail an stav@gmx.at oder per Tel.: +43 (0680) 5006276

Am einfachsten und am schnellsten erlangt man Kontakt mittels E-Mail.

Ab sofort auch attraktive Angebote für Betriebe!

Lebe deinen Traum!

Rein damit. Weg damit.
Haus(um)bau, Renovierung, Entrümpelung oder Gartenneugestaltung und deine Mülltonne ist hoffnungslos überfordert?

Organisiere deine Abfallentsorgung jetzt einfach online unter wastebox.at!

wastebox.at
Powered by *Saubermacher*

OMni BIOTIC® **Dinostarke Immun-Abwehrkraft**

...für Hals, Nase und Ohren!

Auch für Erwachsene!

OMni BIOTIC® IMMUND
30 unzerkleinerte Kaugummis mit Bienen-Geschmack
Wissenschaftlich geprüft

Institut AllergoSan
Vitamin D trägt bei Kindern und Erwachsenen zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei. www.omni-biotic.com



Reparaturwerkstatt

Ziel dieses Projektes ist der Überfluss- und Wegwerfgesellschaft gegenzusteuern, in der niemand mehr richtig fähig bzw. willig ist, Dinge zu reparieren.

Das Reparieren, sich selbst zu helfen, ist eine sinnstiftende Tätigkeit. Es ist gelebte Nachhaltigkeit, bedeutet die Übernahme von Verantwortung, verbindet Menschen sinnvoll mit dem, was sie umgibt. Die Reparatur fordert ein Verständnis der Funktion von Dingen und damit auch die Wertschätzung gegenüber denen, die sich dieses Ding ausgedacht, erfunden und auch hergestellt haben. Des Weiteren gewinnt jeder, der reparieren und/oder etwas herstellen kann, an Autonomie.

Nachdem das Projekt im Jahr 2022 äußerst positiv gelaufen ist, wurde Ende des Jahres sofort mit der Planung für 2023 begonnen. Da noch nicht alle im Jahr 2022 geplanten handwerklichen Tätigkeiten abgeschlossen werden konnten, bekamen sie in der Planung nun oberste Priorität. Dabei handelt es sich hauptsächlich um weitere Nachtkästchen für Natalie und Leon. Dazu kamen für heuer eine Fahrradreparatur für Alina-Sophie, die Reparatur eines anderen Fahrrades, ein Obstregal (genannt Vitaminregal) für die Wohngruppe Schlumpfhausen, ein weiteres Nachtkästchen für Kendra, Teile der Gestaltung der Terrasse des Waldhauses und Ausweitung des am Werkstattprojekt angeschlossenen Gartenprojekts.



Bereits heuer abgeschlossen wurden:

- Im Jänner stellte Emy, mit meiner Unterstützung, das im Vorjahr begonnene Nachtkästchen fertig.
- Im April wurde Alina-Sophies Fahrrad fertig repariert.
- Ab Februar wurden verschiedenste Nutzpflanzen privat zu Hause gezogen – an dieser Stelle möchte ich einen herzlichen Dank an die Mutter von Selina L. aussprechen, welche ehrenamtlich und maßgeblich am Aufbau des Pflanzenpools beteiligt war!
- Im Laufe des Frühlings wurden weitere Beete aus Ziegelsteinen von Alex E. mit Unterstützung von Marco angelegt und mit Komposterde aus Bauernhaus-Eigenproduktion sowie mit angekaufter Bioerde gefüllt.
- Von Anfang Mai bis Anfang Juni wurden 10 Kartoffeltürme unter anderem mit Hilfe von Alina-Sophie und Luca gebaut.
- Nach den Eisheiligen im Mai wurden die ersten Pflanzen gesetzt.
- Im Mai unterstützte das Werkstattprojekt die Mädchen vom Waldhaus beim Anlegen eines Erdbeerbeets – die Erdbeerpflanzen wurden von Claudia H. aus ihren Privatbeständen zur Verfügung gestellt.
- Anfang Juni wurde das Gewächshaus von Alex E. unter Mithilfe von Marco und anderen Kindern vom Bauernhaus fertiggestellt und bepflanzt.
- Weiters wurden während der ganzen Zeit verschiedene kleine Reparaturarbeiten durchgeführt.



PAAR
SPENGLEREI-DACHDECKEREI
WILHOLM 1849

FELDBACH
☎ 03152/2339-0
HARTBERG
☎ 03332/62948
WOLFAU
☎ 0664/4305289
www.paar.co.at

AM DACH SIND WIR VOM FACH!

thermen
apotheke
Mag. pharm. Hacker KG
Hauptplatz 6
BAD WALTERSDORF 8271 Bad Waltersdorf

BRETANIDE
SPORT & WELLNESS RESORT

Insel Brač / Bol All Inclusive am Traumstrand

Zeitraum: August & September 2023
1 Woche, Eigenanreise, Doppelzimmer, Doppelzimmer + Zusatzbett bzw. Familienzimmer, All Inclusive
p. Erw. ab 686,-

Kinderermäßigung von 2 – 15,9 Jahre mit 2 Erwachsenen:
DZZ & Fam C p. Kind 75% | Fam B für 1. & 2. Kind p. Kind 25% | 3. Kind 90%

Aufzahlung auf Flug- und Busanreise ab/bis Graz möglich.

Wir machen Urlaub perfekt!
Ihr GRUBER-reisen Reisebüro, 17x in Ihrer Nähe
buchung@gruberreisen.at, 0316 708 999
www.gruberreisen.at

FLUGHAFEN GRAZ
GRUBER
reisen statt verreisen
aaretal

ZAHNÄRZTIN
Dr. med. dent. Johanna SCHINAGL
8052 Graz-Eggenberg • Gritzenweg 1
Telefon: 0316/572 571
www.smile-at-me.at

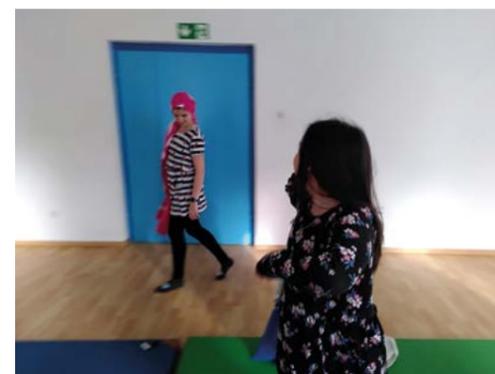
- eigene Zahntechnik • Implantologie • Mundhygiene
- Prophylaxe • Bleaching • Weiße Füllungen
- Fissurenversiegelungen • Prothesenreparatur sofort

Ord.-Zeiten: Mo, Mi 11:00–17:00 Uhr
Di, Do 09:00–15:00 Uhr
Fr 09:00–13:00 Uhr
Alle Kassen



Klangwolke – elementare Musikpädagogik

Es ist wieder Donnerstag im Kido – Johanna und Michael gehen um 18:30 Uhr durch die Häuser und sammeln die Kids ein, die sich wieder musikalisch austoben und probieren wollen. Der Ablauf ist allen bewusst, man wartet, bis Ruhe einkehrt und öffnet dann die Tür im Mehrzweckhaus zum kleinen Turnsaal, voller Neugier, welche musikalischen Erfahrungen heute gemacht werden. Vor allem musikalisch begleitete Spiele stehen weiterhin ganz oben auf der Liste – ob nun alle möglichen Verrenkungen beim Limbo ausprobiert werden oder Bewegung und Stillstand beim Stopptanz erfahren wird. Auch das „Musik und Geräusche Memory“ in Kombination mit Namen merken und/oder lustigen Verrenkungen sowie freies Tanzen zu unterschiedlichen Klängen und Rhythmen ist derzeit der Renner. Der Spaß steht immer an oberster Stelle. Abschließend teilt sich die Gruppe: Die Kids, die noch vor dem ins Bett gehen spielen wollen, sausen wieder in ihre Wohngruppen oder noch etwas vor den Häusern herum, und die Kids, die ihren Tag mit einer vorgelesenen und musikalisch begleiteten Traumreise beenden wollen, schnappen sich ihre Decken und Polster und machen es sich auf den Matten gemütlich.



Musikalischer Ausklang – Jam Session/Karaoke, von 19:30 bis 20:45 Uhr dürfen dann wieder die „Großen“ loslegen. In der lockeren Stimmung beim gemeinsamen Musizieren haben sie sich ihre Lieblingsinstrumente erwählt. Die üblichen Verdächtigen und auch neue Gesichter, die auf den Geschmack gekommen sind, zeigen ihr Gelerntes und Geübtes auf den Keyboards, Schlagzeugen, Gitarren, Ukulelen und Cachons und lassen dabei ihrer musikalischen Kreativität freien Lauf. Zum Abschluss oder auch die ganze Zeit ist dann noch Karaoke angesagt, damit dann auch das ganze KD weiß: Heute war die Klangwolke wieder ganz groß.

Mit dem Musikprojekt konnten wir den Kids eine Welt öffnen in dem der musikalischen Kreativität keine Grenzen gesetzt wird. Das zeigt sich vor allem dadurch, dass für viele unserer Kids das Projekt weiterhin einen Standardwert in ihrem Donnerstagabend hat, worauf sie sich die ganze Woche schon hinfreuen.

Wir freuen uns auf weiteren Rock and Roll im Kido und wünschen euch allen einen schönen Sommer.

Eure Klangwolke und CO.

WIR NEHMEN DEN JUGENDSCHUTZ ERNST!

ABGABE VON ALKOHOL & TABAK

Unter 16 KEIN ALKOHOL	Ab 16 NUR ERLAUBT	Ab 18 AUCH ERLAUBT
 Bier, Radler, Wein, Spritzer, Sturm, Most, Cider, Sekt, Prosecco, Champagner	 Spirituosen & Spirituosenhaltige Mischgetränke wie Aperol-Spritzer, Schnaps, Rum, Wodka, Whiskey, Tequila, Alkopops	
KEIN TABAK UND VERWANDTE ERZEUGNISSE 		

WKO

JOB MIT AUSSICHT

www.jobmitsausicht.at

WEIL DIESER JOB DIE BESTEN GESCHICHTEN SCHREIBT

WKO

KLETZENBAUER

TROCKENBAU

Friedrich Kletzenbauer Trockenbau GmbH
 8051 Graz-Gösting • Wiener Straße 259-261 • Tel.: 0316/68 99 25 • Fax-DW 11 • office@kletzenbauer-trockenbau.at

www.kletzenbauer-trockenbau.at



Studio

UNSER KINDERKUNSTRAUM

FARBEN - SPIEL

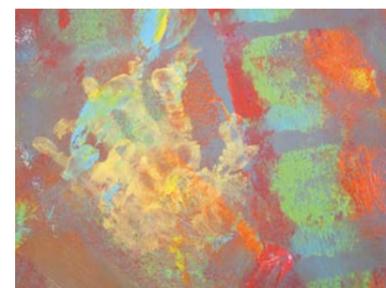
... ist ein wunderbar heller Raum voller Möglichkeiten. Es ist ein Ort, an dem die Kinder und Jugendlichen ihre Ausdrucks- und Gestaltungskraft entdecken, zulassen und ausleben können.

Dabei geht es nicht um künstlerische Qualität – Kunst meint viel mehr den Weg der Übung, das eigene Leben aus sich selbst heraus bewusst und kreativ zu gestalten.

Es geht einerseits um den Ausdruck aktueller Situationen, Emotionen, innerer Wünsche, Bedürfnisse und andererseits ein Übungsfeld zu haben, um neue Handlungsspielräume und Möglichkeiten zu erfahren.

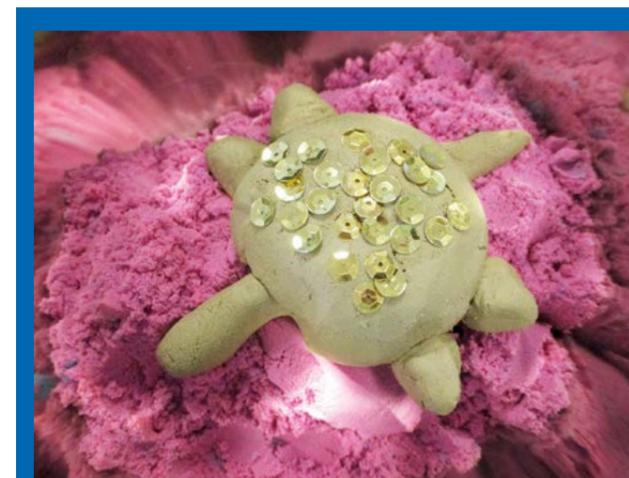
Ein freier Zugang und eine freie Materialwahl aus Ton, Sand, Stein, Holz, verschiedenen Farben (Ölkreiden, Pastellkreiden, Kohle, Grafitstifte, Wasser-, Acryl- und Fingerfarben) sowie unterschiedliche Papierarten, Leinwände usw. laden ein, in einem geschützten Rahmen zu experimentieren, zeichnen, malen, schreiben, kritzeln, bauen ... sich zu Musik zu bewegen, in Rollenspiele reinzuschlüpfen oder auch einmal in eine Fantasiereise einzutauchen.

Die Kinder und Jugendlichen werden dabei – vorwiegend in Einzelsettings – mit Aufmerksamkeit in die Ressourcenaktivierung, positive Selbsterfahrung, Erweiterung der eigenen Wahrnehmungen, Fähigkeiten und Aktivierung der Ich-Stärke kunsttherapeutisch begleitet.



SPIEL - SAND

SAND - STRAND



WIE SICH GUT GESCHÜTZT ANFÜHLT.

Unser umfassender Schutz in allen Lebensbereichen, von Österreichs meistempfohlener Versicherung.

grawe.at/meistempfohlen

Die meistempfohlene Versicherung Österreichs.



Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FMVÖ Recommender Award) Versicherungskunden zu Zufriedenheit und Weiterempfehlungsbereitschaft befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen in der Gesamtwertung der Jahre 2019-2023 an erster Stelle: grawe.at/meistempfohlen

STIEGMARK SCHAU-AT

VIelfalt DES LEBENS

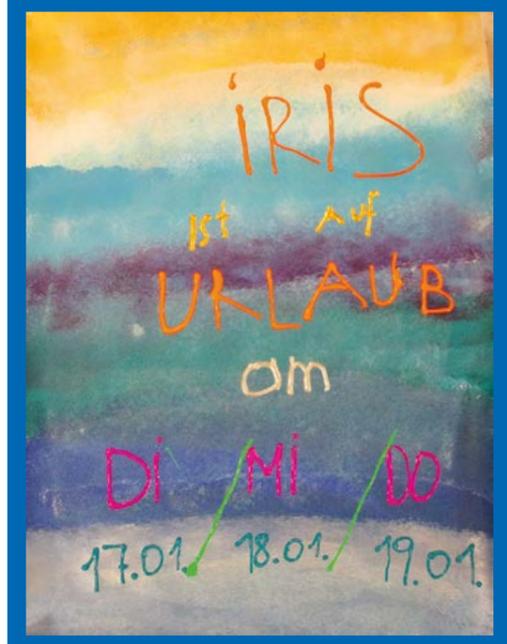
Tierwelt Herberstein

29. Apr. bis 5. Nov. 2023

powered by Ein Projekt von



STRAND - URLAUB



URLAUBS - AUTO



EUGENS KINDERKLUB IM HEERESGESCHICHTLICHEN MUSEUM

Werde Mitglied in Eugens Kinderklub! Es erwarten dich viele Vorteile.

Komm mit und sei dabei!

Anmeldung und Information: www.hgm.at/kinderklub



apothekelandritz

besuchen Sie uns doch einfach

Dr. Wolfgang Jellenz
Weinzötlstr. 3, 8045 Graz
Tel.: 0316 67 28 08 Fax -5

office@apothekelandritz.at

keine Mittagspause!
barrierefreier Eingang
eigene Parkplätze
in dringenden Fällen stellen wir
Medikamente auch zu!



Kosmetik-
Behandlungen
Fußpflege,
0316 67 28 08



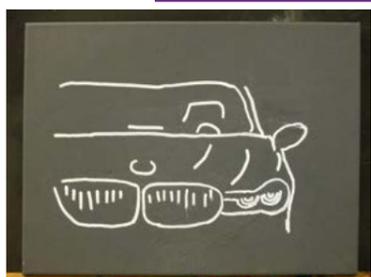
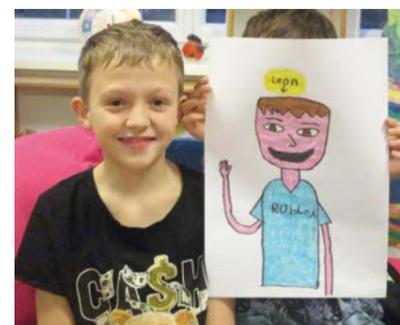
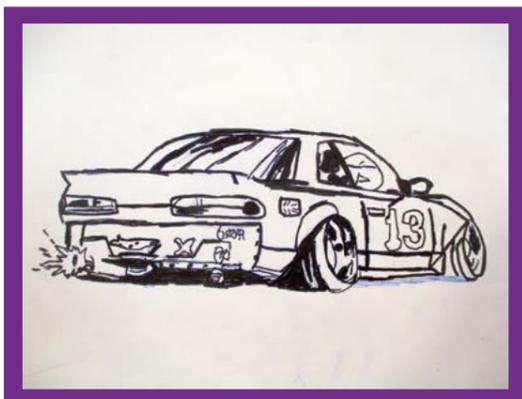
HÖR NIE AUF, FRISCH ZU BLEIBEN!





AUTO - KUNST

KUNST - WERKE



Gesund steht dir gut.

APOTHEKE 8052 GRAZ WETZELSDORF

Lissackerstraße 2 | 8052 Graz-Wetzelsdorf
Tel. +43 316 22 54 84 | apotheke@A8052.at

www.apotheke8052.at

Ihr Systemlieferant für industrielle Automatisierungssysteme.

Leidenschaft für Technik ist Teil unserer DNA. Zuverlässigkeit, mutiges Handeln und ein starker Teamgeist sind wichtige Faktoren für unseren Erfolg.

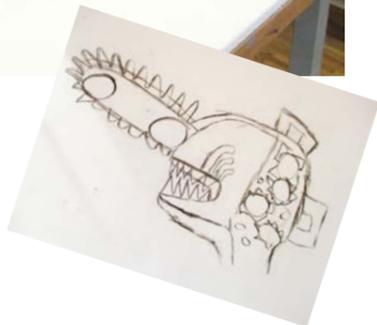
PENTANOVA

Business Park 8 · 8200 Gleisdorf · www.pentanova.com



KUNST - WERKE

... und WERKE mit - HERZ



Gesund groß werden

ADAMAH BioHof

Mit dem ADAMAH BioKistl kommt gesundes Bio-Gemüse und Bio-Obst knackig frisch zu dir nach Hause oder für vitamiegeladene Pausen auch in Schulen und Kindergärten.

www.adamah.at

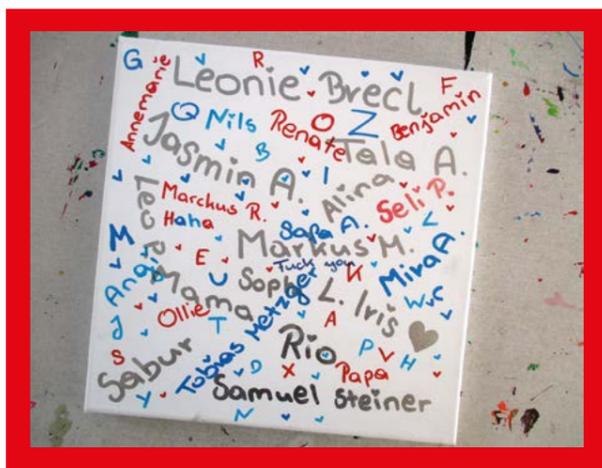
ELEKTROKLINGER

ELEKTROINSTALLATIONEN
STEUERUNGSTECHNIK
INDUSTRIESERVICE
KRANSERVICE
TORTECHNIK

0660 | 2964339
office@elektro-klinger.at
www.elektro-klinger.at



HERZENS - ANGELEGENHEITEN



WEIHNACHTS - GESCHENKE





Wohngruppe Entenhausen

VOM BRAUCHEN, WOLLEN & GLÜCKLICH SEIN

KINDER BRAUCHEN ...

- ... eine Stimme, große Träume und Fantasie
- ... Luft, Raum, Zeit, Sonne, Ruhe & Aktion
- ... Aufmerksamkeit, Wärme, Liebe, Offenheit, Vertrauen
- ... Verständnis, Freundlichkeit, Güte
- ... Gesundes Essen, Bewegung, friedliche Umgebung
- ... positive Gedanken, erbauende Worte, Anerkennung
- ... Freunde, Familie & wohlwollende Bezugspersonen, Zugehörigkeit
- ... Vorbilder, Helden, Begleiter*innen
- ... Chancen & Möglichkeiten, Bühnen- & Rückzugsorte
- ... Werte & Orientierung, Struktur, Rituale, Verlässlichkeit,
- ... Vertrauen in sich und die Welt, Selbstwirksamkeit
- ... Zukunft & Hoffnung
- ... Heimat

KINDER WOLLEN ...

Freiheit & Autonomie, Süßigkeiten, Ferien, Gaming, große Brüder, YouTuber werden, Zelten, iPhone besitzen, Schummelzettel nutzen, Extrem-Sportler hypen, Influenza werden, Styling Tipps, keine Schlafenszeiten, Schlagzeug lernen, Luft-Gitarre spielen, Pizza & Pasta, Ausschlafen, Singen, Harry Potter Fanartikel, Sticker, Markenmode tragen, JUMP 25, Zuckerwatte, Bogenschießen, Fußballstars kennenlernen, Tanzen, Wasserbomben schmeißen, Regenbögen, Geheimverstecke, Skatebord-Stunts nachmachen, Roller fahren, große Pausen, Fenstertage, TV, Musik hören, Kuscheltiere im Bett, Sammelkarten tauschen, Poolpartys, Lagerfeuer, Wassermelone, Abenteuer erleben, Sportwagen testen, Coca Cola, Taschengelderhöhung, Superhelden, Schnitzmesser ausprobieren, Super Mario spielen, Pommies essen, Urlaub, Chillen, Feiern, Experimentieren, warme Kirschen vom Baum, unbegrenzte Energie, Taschenlampen, verrücktes Haarstyling, keine Benotung, Spielwiesen, Streiche spielen, Superkleber nutzen, unbegrenzt Eis essen, Wasserrutschen testen, Kaugummi, Kino, Milchshakes, Sonnenbrillen, Luftballons, Pfützen springen, Streichelzoos, große Pläne entwickeln, Schokobananen schmelzen, Sommerregen, nur Turnstunden, Lavalampen kaufen, Schneebälle werfen, Zuckerstangen, Taucherbrillen, Disney Filme schauen, Glitzer, Springschnüre, E-Scooter, Löcher in den Hosen, coole Freunde, Eiswürfel, Shopping-Gutscheine, Lollys, Sparschweine mit Hammer, Gummistiefel, Parcours absolvieren, Kartentricks lernen, Freundebücher tauschen, Ponys, Cartoons lesen, Sturmfrei haben, Knallerbsen schmeißen,

Kreditkarten nutzen, Netflix-Serien-Marathons, unbegrenztes Internet, Ausziehen, Wasserski fahren, 2-3 Jahre älter sein, Follower haben, berühmt werden, glücklich sein ...

KINDER BENÖTIGEN manchmal ...

- ... einen Fallschirm; Hilfe & Unterstützung von außen
- ... psychologische Betreuung, therapeutische Begleitung, Zuhörer*innen
- ... Schutz, Rückendeckung, einen sicheren Ort
- ... ein alternatives Zuhause – Fremdunterbringung
- ... Pflegefamilien, Wohngemeinschaften oder ein ganzes Kinderdorf
- ... neue Gemeinschaft & Austausch, Abstand
- ... Raum und Zeit – um Erlebtes einzuordnen
- ... gute Erinnerungen, Vorstellungen, Verknüpfungen mit der Herkunft
- ... wieder Mut zum Träumen, denn einschneidende Erlebnisse muss man erst einmal verdauen, gemeinsam durchkauen, drüber trauen und wieder in die Zukunft schauen ...

Kinder wollen nicht immer das Gleiche, aber letztlich brauchen sie dasselbe. Erwachsene auch!



Dies wird uns mit jedem Neueinzug und jedem Abschied bewusster. Während wir Manuel als Neuankömmling in unserer Gruppe begrüßen, feilen unsere zwei ältesten Jungs, Leon und Christian bereits auf unterschiedliche Art, akribisch an ihren Auszugsplänen für das kommende Jahr. Wir wünschen ihnen und uns allen die nötige Mischung aus Zuversicht und Power, nach den Sternen zu greifen, Ziele & Träume zu verwirklichen und letztlich einfach glücklich zu sein.



Schönen Sommer aus der Wohngruppe Entenhausen wünscht

Lena Madeleine Reiter



Dr. Stephan Schmutz
Praxis f. Kinder- & Jugendliche
8054 Seiersberg • Premstätter Straße 1
www.kinderarzt-seiersberg.at

Univ.-Prof. Dr. Richard Zigeuner

Facharzt für Urologie + Stellvertretender Leiter
der Universitätsklinik für Urologie Graz

Knopflochchirurgie
Urologische Tumorerkrankungen

Ordination: 8010 Graz, Franckstraße 21
Do 16 bis 20 Uhr

Nur privat n. tel. Vereinbarung • tel. Terminvereinb. 8-18 Uhr

Tel. +43 (0) 664/ 92 03 706
E-Mail: richard.zigeuner@medunigraz.at
www.urologie-zigeuner.at

BAUKOORD®
Dipl.-Ing. Dieter Eigner Ges.m.b.H.

Projektentwicklung - Generalplanung - Bauaufsicht
Projektmanagement - Statische Berechnung
Controlling - Bau- und Planungscoordination

A-8010 Graz, Körblergasse 20
Tel.: (0316) 58 24 83-0, Fax: DW -7, E-Mail: office@baukoord.com, www.baukoord.com



Apotheke zur Maria Heil der Kranken

Wiener Straße 120, 8240 Friedberg
03339/22728 office@apo-friedberg.com
www.apo-friedberg.com



Wohngruppe Villa Kunterbunt

Jede(r) für sich ist einzigartig!
Zusammen sind wir Villa Kunterbunt ♥



Elias

Du bist ein Sonnenschein, schön, dass du da bist.
Mit dir wird der Tag zum Abenteuer!
Du bist aufgeweckt und stets voller Energie.
Ich finde dich stark.
Du bist ein so guter Zuhörer, wenn ich dir neue Geschichten vorlese – bleib immer so aufmerksam und interessiert, wie du bist! (JIM UND NICK sind nicht schlecht gelaunt 😊)
Du bist schnell und schlau!
Ich finde dich großartig, weil du so viel Leben und Freude in unsere Villa bringst.
Ich finde dich großartig, da du dich um die Menschen, die dir wichtig sind, sorgst und nachfragst, wie es ihnen geht.
Elias, du bist liebevoll & intelligent.



Benni

Ich finde, du bist ein wunderbarer Teil unserer WG, schön, dass du da bist.
Du bist sehr sportlich und emotional.
Es macht Spaß, mit dir zu spielen.
Ich finde dich wirklich spitze.
Ich finde es großartig, dass du wie der Blitz die Stoppuhr beim Rechnen besiegst! Gerne kleben wir jeden zerrissenen Brief mit Tixo wieder zusammen.
Du bist freundlich und hilfsbereit!
Ich finde dich großartig, weil du ehrlich, mutig und großzügig bist!
Du bist ein aufgeweckter, lustiger Kerl, hast ein ansteckendes Lachen und bist für jeden Spaß zu haben.
Benni, du bist ein guter Freund & großzügig.



Anna

Du bist so talentiert, schön, dass du da bist.
Du bist sehr fürsorglich und hilfsbereit.
Es macht Spaß mit dir zu singen!
Ich finde dich sehr gutmütig.
Du Kichererbse – du Quatschkopf – bleib immer so fröhlich und frech, wie du bist. Ich bin begeistert, wie du immer größer und erwachsener wirst.
Du bist lustig und fair zu anderen!
Ich finde dich großartig, weil du stark und klug bist.
Ich finde es großartig, dass du weiterhin das verspielte Kind in dir zulässt und dadurch deine Fantasie behältst und mit anderen teilst.
Anna, du bist musikalisch & freundlich.



Leonie

Du bist so bewundernswert, schön, dass du da bist.
Du bist sehr selbstständig und sozial im Umgang mit anderen.
Dein Lachen lockert stressige Situationen echt auf.
Ich finde dich sehr hübsch.
Liebe Leonie – du bist WERTVOLL, WICHTIG, WUNDERBAR, WUNDERSCHÖN und WITZIG 😊. Es ist wirklich spitzenklasse, wie reflektiert und ehrlich wir miteinander quatschen können.
Du bist verlässlich und mutig!
Ich finde dich großartig, weil du so selbstständig bist, aber trotzdem weißt du um Hilfe zu bitten.
Ich finde dich toll, da du schon so selbstständig bist und dadurch eine große Unterstützung beim Kochen und im WG-Alltag darstellst.
Leonie, du bist selbstständig & fleißig.



René

Du bist so einfühlsam, schön, dass du da bist.
Du bist sehr gewissenhaft und zukunftsorientiert.
Ich finde dich verantwortungsbewusst.
Ich finde es so spitze, wie schnell du es geschafft hast, so selbstständig zu werden. Du bist ein so empathischer und hilfsbereiter Mensch.
Schön, dass es dich gibt.
Du bist hilfsbereit und ein guter Freund!
Ich finde dich großartig, weil du deine Gefühle offen ansprichst und zulässt.
Du bist innerlich und äußerlich angewachsen und hast es geschafft, deine Ziele zu erreichen und bleibst weiterhin dabei, auch wenn es oft schwer scheint.
René, du bist hilfsbereit & aufmerksam.
Es ist schön, wie du für andere da sein kannst.



Lia

Du hast tolle Ideen, schön, dass du da bist.
Du bist sensibel und geduldig.
Ich finde dich echt tapfer.
Liebe Lia – du super prima Ballerina – ich bewundere es sehr, wie gut du deine Gefühle im Tanzen ausdrücken kannst. Du hast ein großartiges Rhythmusgefühl.
Du bist wild und tapfer!
Deine Fantasie ist etwas ganz Besonderes!
Ich finde dich großartig, weil du so eine Stimmungskanone bist.
Du bist eine großartige Tänzerin und hast für dein junges Alter dabei schon eine gute Körperbeherrschung wie auch ein Gespür für Musik und Rhythmen.
Lia, du bist brav & tapfer!



Liebevoll
Emotional
Jubelnd (wenn ich T-Low sehe)
Lesend
Angepisst (wenn ich kein Autogramm von Flow bekomme)
AUFMERKSAM von Flow bekomme)
 DAS BEDEUTET MEIN NAME: die Nacht

Lejla

Du bist so liebenswert, schön, dass du da bist.
 Du bist tierlieb und künstlerisch sehr begabt.
 Ich finde dich sehr vielseitig.
 Ich finde dich ganz besonders einfühlsam.
 Liebe Lejla, es ist so schön, dass es dich gibt und du bei uns bist. Du kannst so gut Zeichnen, Kochen und Blumen pflücken – behalte dir deine Kreativität bei – durchs Kreativsein kannst du so viel mehr spüren, lernen und verstehen.
 Du bist kreativ und wissbegierig!
 Ich finde dich großartig, weil du so viel mehr kannst als du glaubst.
 Ich finde, dass du mit deiner interessanten Persönlichkeit, deiner Tierliebe und Fürsorglichkeit die WG bereicherst.
 Lejla du bist fürsorglich & kreativ.



Mund...
Internet
Ruhig.
Altan.
Computer
 DAS BEDEUTET MEIN NAME: Tür Offen zum Himmel

Mirac

Du bist mir sehr ans Herz gewachsen, schön, dass du da bist.
 Du bist meinungsstark und stets unternehmungslustig.
 Ich finde dich klasse.
 Hey du! Ich bin begeistert davon, wie viel du im letzten Jahr gelernt hast. Wir haben echt schon voll viel erlebt. Außerdem finde ich es spitze, wie hoch du deine Ollies schaffst.
 Du bist hartnäckig und stark!
 Ich finde dich großartig, weil du für so viele Dinge Leidenschaft zeigen kannst.
 Ich finde deine herzliche Art und Offenheit für alle möglichen Sportaktivitäten und kreativen künstlerischen Aspekte einfach großartig, da du damit so viel Lebensfreude ausstrahlst.
 Du hast echt Humor und niemand lernt so schnell wie du!
 Mirac, du bist lustig & sportlich.



Shayan
Handy
TAnime
Yes
Anime
Naruto
 DAS BEDEUTET MEIN NAME: DER WERTVOLLE

Shayan

Ich finde dich großartig, schön, dass du da bist.
 Du bist sehr gut organisiert, ruhig und immer freundlich.
 Ich finde dich echt cool.
 Du bist eine echt coole Socke! Ich bin so beeindruckt von deiner Gelassenheit, deiner Zuverlässigkeit und deiner entspannten Art. Wenn du in den Raum kommst, spürt man immer sehr schnell, wie du uns mit deiner Ruhe ansteckst.
 Du bist selbstständig und mutig!
 Du hast unendlich Energie, gibst nicht auf und lässt dich trotzdem nie aus der Ruhe bringen.
 Ich finde dich großartig, weil du so bedacht und ehrlich bist.
 Du bist einfühlsam, ehrlich, besonders, vertrauenswürdig, lustig, großartig, verständnisvoll, einfach ein cooler Kerl.
 Shayan, du bist rücksichtsvoll & gelassen.



Merkscha
 Furnierwerk
 Edle Furnierproduktion seit 1948.
 Furnierwerk Merkscha GmbH
 Judendorfer Straße 27, 8112 Gratwein
 T: +43 (0) 3124 517 51, F: +43 (0) 3124 517 51-13
 office@merkscha.at, www.merkscha.at

DACHSER
 Intelligent Logistics
 DACHSER-Austria Gesellschaft m.b.H.
 Niederlassung Graz
 Am Terminal 8
 A-8142 Wundschuh
 Telefon +43 3135 53333 - 0
 dachser.graz@dachser.com
 www.dachser.at



Soziale Verantwortung ist ein elementarer Bestandteil unserer Unternehmenskultur.

Als weltweit führendes Mobilitätstechnologie-Unternehmen ist es unsere Mission, verantwortungsvoll eine bessere Welt zu schaffen. Daher freuen wir uns, das Anton-Afritsch-Kinderdorf unterstützen zu können.



Wohngruppe Schlumpfhausen

Ein Ausflugstag in Schlumpfhausen bedeutet immer großes Abenteuer. Egal ob im Tierpark, Motorikpark oder bei der Grazer Messe, unsere Kinder sind immer mit vollem Einsatz dabei. Angst vor gefährlichen Parcours, einer Bootsfahrt oder einem Gefecht auf der Autoscooter-Bahn kennen unsere Schlümpfe nicht. Auch dieses Jahr werden die

Grazer Seen unsicher gemacht. Da ist ein beliebter Ausflugsort der Thalersee oder der Hilmteich. Eine Kugel Eis (oder auch mehrere) ist dabei IMMER Pflichtprogramm. Spaß steht nach der Kugel Eis an zweiter Stelle der Wichtigkeit am Ausflugstag. Aber der kommt am besten in den folgenden Bildern rüber:



Wohngruppe Bauernhaus

Die 3 nervigsten Haustiere im Bauernhaus

- Ameisen
- Gelsen
- Läuse



Die 3 besten Ausreden der Kinder im Bauernhaus

- „Ich bin krank.“
- „Ich muss auf's Klo.“
- „Ich habe „DAS“ heute schon gemacht.“



Das sinnloseste Geschenk

- Die Zahnbürste



Die 4 leckersten Essen im Bauernhaus

- Pizza
- Chicken Nuggets & Pommes
- Schnitzel & Kartoffeln
- Eis



Die 4 coolsten Schlafrituale

- Buch vorlesen
- Tony Box
- Gute-Nacht-Umarmung
- THB-Hunde bringen Kinder zu Bett



Die 4 coolsten Gemeinschaftsspiele

- Räuber und Gendarm
- Verstecken spielen
- Pokemon spielen
- Activity





BODLOS

HAUSTECHNIK · BAD · ELEKTRO

Josef Bodlos GmbH
 Lieboch · T 03136 61288
 Peggau · T 03127 2237
www.bodlos.at





HSH
Installatör



Waldhaus

Das Waldhaus, unter diesem Namen ist unsere mobil betreute Wohngruppe am Areal des Kinderdorfs bekannt. Nachdem Pia und Laura sich bereits seit letztem Herbst dort einleben und ankommen konnten, wagte nun auch Angi aus dem Bauernhaus den nächsten Schritt zur Selbstständigkeit.

Neues Leben zieht seitdem durch die MOB-Wohnung und aus dem Duett wurde ein Triumvirat. Der Anschluss an die längeren Bewohnerinnen der WG war schnell gefunden und ein teils turbulenter, aber weiterhin stabiler Lebensstil kann im Waldhaus bestehen bleiben. Schön, dass du da bist!

Neben den täglichen Anforderungen des Erwachsenwerdens, denen mal mit mehr und mal mit weniger Begeisterung nachgegangen wird (weniger aka Biomüll ...) stand kürzlich erst ein größeres Projekt an.

„Project Terrace“

Es wurde geätet, dass das Unkraut sich in nächster Zeit zweimal überlegen wird seine Wurzeln zu schlagen. Es wurde gepflanzt, dass selbst den Nachbarn grüne Daumen wuchsen, und Erde wurde versetzt, dass man gut und gerne einen Plabutsch 2.0 aufbauen hätte können. Kurz gesagt, nach ein paar Stunden der Planung, gefolgt von körperlicher Arbeit, wurde eine Terrasse geschaffen, die zum Sitzen, Mittagessen, Tratschen, Sonne genießen, eigen angebaute Snacks verzehren und Frischluft schnappen einlädt.

„Möchtest du eine Erdbeere aus unserem Hochbeet?“
„Nein danke, die sind mir zu süß.“
„Kein Problem, warte, ich zupf dir stattdessen einen Salat.“

Schön, dass ihr hier seid! Das Waldhaus-Team ist stolz auf eure Entwicklung zu jungen selbstständigen Frauen und freut sich auf alle Stunden, die wir noch mit euch verbringen dürfen.



Mobil betreutes Wohnen in Graz

Das Anton-Afritsch-Kinderdorf bietet für maximal zwei Jugendliche bzw. junge Erwachsene mobile Wohnbetreuung in einer Wohnung in Graz an.

Tschüss, liebe Aaliyah!

Vor wenigen Tagen hast du mir ein Video geschickt. Am Tag der Schlüsselübergabe zu deiner ersten eigenen Wohnung hast du mir stolz und voller Freude eine Führung per Video gegeben. Und meinst; „Ja, jetzt ist es wohl echt bald an der Zeit, Tschüss zu sagen!“

Ich kann mich noch gut an den Tag erinnern, als ihr beide im Juli 2010 im Kinderdorf eingezogen seid. Es war mein erster Nachtdienst als Sozialpädagogin mit mir noch nicht vertrauten Kindern. Und es war eine durchwachsene Nacht, mit Ängsten, Unsicherheiten, wenig Schlaf und vor allem vielen Wachphasen. Schlussendlich haben wir die Nacht um vier Uhr für beendet erklärt und im Wohnzimmer zu malen begonnen. Ich erinnere mich noch an die Entspannung die eingekehrt ist, als wir beendet haben, was in dieser Situation einfach nicht möglich war.



Dazwischen liegen 13 Jahre, damals habe ich natürlich noch nicht daran gedacht, dass ich dich in deinem letzten Kinderdorfschnitt (wieder) begleiten werde.

Vieles ist passiert in diesen 13 Jahren. Es gab Windstille und entspannte Zeiten. Immer wieder aber auch war dein Weg wie deine erste Nacht im Kinderdorf – durchwachsen und herausfordernd, manchmal auch stürmisch. Aber du bist „drangeblieben“ und hast deine kleinen und größeren Stolpersteine bewältigt, du bist daran gewachsen und hast dich weiterentwickelt. Deine Entschlossenheit, Beharrlichkeit und Kraft, die du gezeigt hast und mit der du deinen Weg gehst, sind beeindruckend (und haben mich manchmal auch gefordert ☺). Auch dein Ansporn dich weiterzuentwickeln und Dinge aus eigener Kraft zu schaffen, ist beeindruckend. Und ich bin mir sicher, dass diese Eigenschaften dazu beitragen, ein für dich gelingendes und erfülltes Leben zu gestalten. (Und für alles was nicht gleich beim ersten Anlauf klappt, oder Wiederholungen braucht, wünsch ich dir eine gute Portion Gelassenheit und Ruhe ☺.)

Und so sage ich als deine MOB-Betreuerin an dieser Stelle „**Tschüss, liebe Aaliyah! – Auf in dein eigenständiges Leben, du bist bereit!**“ Aber auch „Auf Wiedersehen, denn ich freue mich, dass dir das Kinderdorf, durch das Care Leaver Team, als „Sicherheitsnetz“ erhalten bleibt und für dich da ist.



Jedes fünfte steirische Kind ist armutsgefährdet.

Helfen statt reden. Kinderarmut abschaffen!

Neubau & Sanierung

Bauen Wohnen Leben

Graz · Weiz · Passail
T 0316 46 26 53
www.die-neuen.at

Orthopädieschuhtechnik

Edelsbrunner

Wir wissen, was Füße wollen.

Plüddemanngasse 43
8010 Graz
0316/ 84 79 33
www.ortho-edelsbrunner.at
office@ortho-edelsbrunner.at

Ihr Steinmetz seit 1975

POSCH GmbH

8200 Gleisdorf, Laßnitzthal 196
Tel.: 031 33/24 08, Fax: DW 4
www.steinmetz-posch.at
MEISTERBETRIEB für Exklusivarbeiten aus NATURSTEIN



come in

Die Helpbase für Care Leaver



Du hast selber einen Teil deiner Kindheit und/oder Jugend im Anton-Afritsch-Kinderdorf oder in einer steirischen Pflegefamilie verbracht?

Affido hat mit „come in – die Helpbase für Care Leaver“ eine Anlaufstelle für euch „Ehemalige“ geschaffen.
Du möchtest gerne Kontakt mit uns, hast Fragen oder ein Anliegen?
Trau dich – melde dich!
Wir sind gerne für dich da!
Kostenlos, vertraulich und ohne Risiko!
Ruf an unter: 0800 0800 30 oder
schreib an: comein@affido.at

comein.affido.at

Interne Fortbildung Systemsprenger

Als „Systemsprenger“ oder auch Hoch-Risiko-Klientel werden Kinder und Jugendliche bezeichnet, die durch keine pädagogische oder therapeutische Maßnahme mehr erreichbar erscheinen. Oft kommt das System der Kinder- und Jugendhilfe an seine Grenzen und die Maßnahmen, die gesetzt werden, werden ohne Perspektiven beendet. Nach einer Odyssee durch das Hilfesystem, geprägt von Abbrüchen, Orts- und Beziehungswechseln bleibt am Ende oft die Straße oder der Jugendstrafvollzug.

Dr. Menno Baumann, Professor an der Fliebler Fachhochschule Düsseldorf, mit den inhaltlichen Schwerpunkten Intensivpädagogik, Soziale Arbeit – Schwerpunkt Kinder- und Jugendhilfe, hat im Anton-Afritsch-Kinderdorf zu diesem Themenbereich zwei Tage online mit den Kolleg*innen gearbeitet. Am 3. Mai stand die Vermittlung von praxisnahen theoretischen Inputs im Vordergrund, am 14. Juni wurde ganztägig vor allem mit konkreten Fallbeispielen gearbeitet.

Als Ausgangsfragestellungen dienten folgende:

- Werden die Kinder immer schwieriger?
- Werden immer mehr Kinder schwierig?
- Sprengen die Kinder unsere pädagogischen Glaubenssätze an Effizienz und Messbarkeit von Pädagogik/Therapie, Partizipation und Inklusion?

Pädagogisch sind besonders folgende Verhaltensweisen als kritisch zu betrachten:

- Gewaltförmige Verhaltensweisen auch gegen körperlich deutlich unterlegene Kinder oder auch gegen Erwachsene/Mitarbeiter*innen
- Drogenkonsum auch in den Einrichtungen inklusive Weitergabe/Handel mit Substanzen und Einbezug anderer Jugendlicher
- Häufige Entweichungen, verbunden mit riskanten Verhaltensweisen während der Abwesenheit
- Extreme Formen der Selbstverletzung
- Brandstiftung oder zündeln

Welche Aufgaben hat dabei die Pädagogik?

- Gewährleistung der **Versorgung** und des **Schutzes** des jungen Menschen vor weiteren schädigenden Einflüssen (versorgende Dimension).
- Konfrontation des jungen Menschen mit gesellschaftlichen **Werten** und **Normen** des Zusammenlebens (erzieherische Dimension).
- Unterstützung bei der Entwicklung einer **Zukunftsperspektive** und Eröffnung möglichst vielfältiger **Handlungsspielräume** (bildungsorientierte Dimension).
- Etablierung tragfähiger **Beziehungs- und Bindungsangebote**, mittels derer der junge Mensch Sicherheit gewinnen und seine Identität „reiben“ kann (therapeutische Dimension).

Was braucht Pädagogik für den Umgang mit dieser Zielgruppe?

- „Intensivpädagogische“ Angebote sind (idealerweise) ...
- ... konfliktstabil, deeskalierend und präsent,
- ... reflektiert bezüglich Nähe-Distanz, Bindung-Abgrenzung,
- ... dranbleibend, haltend ausgerichtet und nicht (so schnell) abzuschütteln,
- ... Kontinuität vermittelnd, auch über Phasenverläufe hinweg,
- ... in ihrer Haltung verstehenden und traumasensiblen Ansätzen verpflichtet,
- ... mit Konzepten des (emotionalen) Schutzes und der Sicherung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ausgestattet,
- ... flexibel in der Umgestaltung des Settings, wenn nötig.

Baumann, M. (2012): Kinder, die Systeme sprengen. Wenn Jugendliche und Erziehungshilfe aneinander scheitern. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengebrden

Baumann, M. (2019): Kinder, die Systeme sprengen. Impulse, Zugangswege und hilfreiche Settingbedingungen für Jugendhilfe und Schule. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengebrden

Systemsprenger: der Podcast

Der Podcast über eskalierende Kinder und Jugendliche – und Hilfesysteme, die sie halten sollen, aber nicht immer können. Wir versuchen zu verstehen, woran das liegt – und wir suchen nach Lösungen. Theorie- und praxisnah, denn Menno Baumann vereint beides: Er ist Professor für Intensivpädagogik und er leitet einen therapeutischen Fachdienst in der Kinder- und Jugendhilfe. Er hat das „Systemsprenger“-Filmteam beraten – und erlebt Geschichten wie die von Benni im Film seit vielen Jahren im wahren Leben. Wir versuchen über anonymisierte Fallgeschichten zu verstehen: Was passiert, wenn Kinder und Hilfesysteme aneinander scheitern? Und wie könnten andere Verläufe möglich sein?

Ein Podcast der Fliebler-Fachhochschule Düsseldorf.
Moderation: Timo Grampes, Journalist mit Schwerpunkt Schule und Inklusion/psychosoziale Beeinträchtigungen
Konzeption: Timo Grampes und Menno Baumann
Kontakt: baumann@fliebler-fachhochschule.de

<https://systemsprenger.podigee.io/>



TRANSPORTBEGLEITUNGSSERVICE.at

Begleitung von Schwer- und Sondertransporten

Josef Trummer

A-8020 Graz, Feuerbachgasse 19
Tel.: +43316/718128, Mobil: 0676/845649200
Fax: +43316/7181284
Mail: trummer@transportbegleitungsservice.at
Internet: www.transportbegleitungsservice.at



**SOZIALSERVICE
DES LANDES
STEIERMARK**

Sozial Telefon
zum Nulltarif
0800 20 10 10

**Aktueller
denn je!**

www.soziales.steiermark.at

Beihilfen und Sozialservice
des Landes Steiermark
Burggasse 7–9, 8010 Graz
Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.30 Uhr

Das Land
Steiermark
Soziales, Arbeit und
Integration

Alles spricht für... Internorm



FENSTERTECHNIK
Ihre 1. Adresse für Fenster und Türen

Ewald Saurer & Team

Kärntner Straße 201
A-8053 Graz
T + 43 316 29 29 40
office@fenstertechnik.at
www.fenstertechnik.at

Kinderrat

„Kinder brauchen Demokratie – Demokratie braucht Kinder“

Neben den alltäglichen Partizipationsprozessen im WG-Alltag existiert durch den Kinderrat eine weitere Beteiligungsform der Demokratiebildung im Anton-Afritsch-Kinderdorf. Insgesamt fungieren mit Vicky, Emely, Leonie, René, Emily, Adriano und Alina-Sophie sieben Delegierte – vertreten aus allen vier Wohngruppen – als Sprachrohre der WGs für Wünsche, Beschwerden und Ideen. Dieses Jahr gab es auch eine räumliche Veränderung – der Kinderrat wechselte vom Lernraum im Kindergarten in den unteren Raum im Schloss. Zudem gibt es seit diesem Jahr Kinderrat-T-Shirts mit eigenem Logo. Die Kinder, aber auch Carmen, Nanni, Steffi und Mona, freuen sich schon, allen die neuen T-Shirts zu präsentieren 😊



In diesem Jahr konnte das Kinderrat-Team innerhalb seiner 14-tägigen Treffen schon einige Anliegen bearbeiten und umsetzen. Es folgt ein kleiner Überblick:

1) Faschingsfeier

Die Faschingsfeier war die erste große Umsetzung des Kinderrats in diesem Jahr. Mit voller Motivation wurde in einigen Einheiten die Feier vorbereitet und geplant. Und dank finanzieller Zuschüsse konnten auch eine Cocktailbar (natürlich alkoholfrei 😊), viele Süßigkeiten und ausreichend Deko besorgt werden. Am 16. Februar 2023 war es dann auch so weit: Mit toller Musik, guter Stimmung und einigen Tanzeinlagen ging die Faschingsfeier über die Bühne. Es waren zahlreiche Kinder mit ihren großartigen Faschingskostümen dabei und man kann sagen, die Feier war ein riesiger Erfolg.

2) Taschengelderhöhung

An einem besonderen Erfolg durfte sich der Kinderrat am 11. April erfreuen. Dass Lebensmittel und Freizeitaktivitäten immer teurer werden, ist auch unseren Kindern und Jugendlichen im Anton-Afritsch-Kinderdorf aufgefallen. Die Lösung: Eine Taschengelderhöhung muss her! Zunächst wurde Geschäftsführerin Uli Reimerth von den Kindern per E-Mail zu einem persönlichen Treffen eingeladen, danach ging es in den Kinderratssitzungen rund: Nachdem sich das Team auf einen Verhandlungsrahmen von 25 Prozent Taschengelderhöhung einigen konnte, wurde recherchiert, gebrainstormed und beim persönlichen Meeting mit Uli Reimerth mithilfe einer Powerpoint-Präsentation – trotz Nervosität – groß verhandelt. Und siehe da: Eine Taschengelderhöhung von 12 Prozent für alle Kinder und Jugendlichen der Wohngruppen konnte ausdiskutiert werden. Vom Kinderrat wurde das allerdings erst realisiert, als Uli schon wieder Richtung Heimweg war – weshalb die Gruppe ihr nachließ und sich mit einem „Danke“ im Chor freute. 😊 Gratulation an das Kinderrat-Team für diesen Erfolg!

3) Skaterpark:

Da mehrmals der Wunsch aus den Wohngruppen nach einem Skaterplatz an einzelne Kinderratsmitglieder weitergeleitet wurde, nahm sich der Kinderrat auch diesem Projekt an. Doch Moment mal – gegenüber vom Europahaus, versteckt zwischen Bäumen und Gebüsch, befindet sich doch schon ein Skaterplatz mit drei Rampen. Gut, zugegebenermaßen ist dieser etwas in die Jahre gekommen und muss durch das Freilegen von Unkraut und Erdhaufen erst einmal „restauriert“ werden. Da der Skaterplatz dem Europahaus gehört, musste zunächst allerdings dort nachgefragt werden, bevor mit Spaten und Rechen losgelegt werden konnte. Auch das Europahaus war mit diesem Vorschlag einverstanden und so wurden zwei „Werkel-Nachmittage“ vereinbart, mit Unterstützung von Zivildienern aus dem Europahaus und den Gartengeräten von unserem Hausmeister Flo. Motiviert wurde am ersten Nachmittag umgegraben, weggeschaufelt und der Beton freigemacht – wir sind schon gespannt auf das Ergebnis! 😊



Elisabeth Rössler
Rauchfangkehrermeister
öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer
Büro: 8052 Graz, Josef-Posch-Straße 118
Tel.: 0316 / 58 11 31, Fax DW 8
E-Mail: e.roessler@rauchfangkehrermeister.co.at



4) Sommerfest

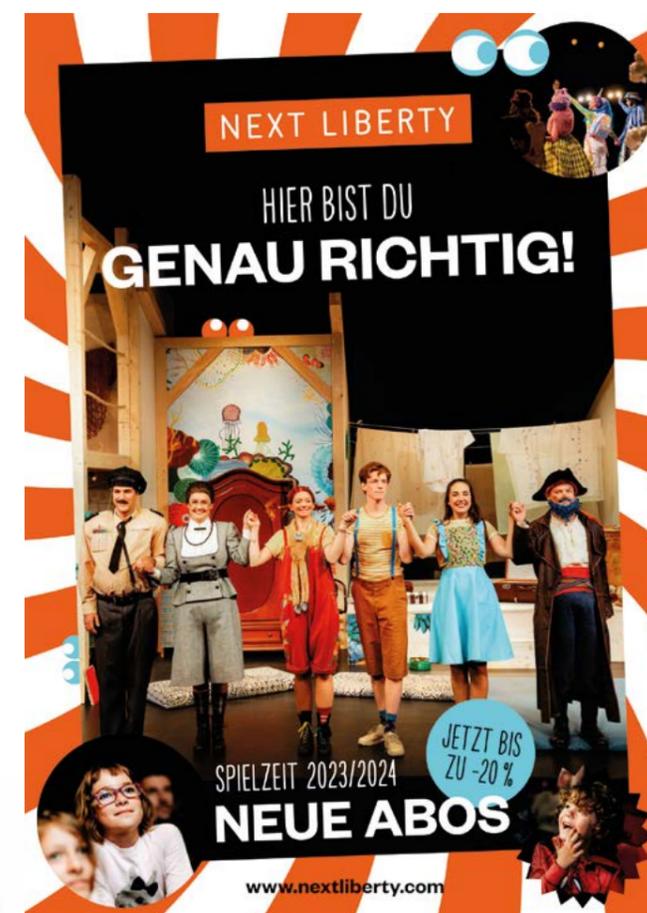
Auch dieses Jahr im Juli wird es wieder ein Sommerfest auf der Spielwiese mit leckerem Essen, Snacks und guter Musik geben. Nach einem erfolgreichen Fest im letzten Jahr, bei der auch die Band „Alle Achtung“ für ein paar Lieder vorbeischaute, waren die Kinder auch dieses Jahr wieder motiviert, ein Fest für alle Kinder im Kinderdorf zu organisieren. Hier sind ein paar Eindrücke aus dem letzten Jahr:

Ein großes Danke an Vicky (Haus 1), Emely (Haus 1), Leonie (Haus 2), René (Haus 2), Emily und Adriano (Haus 3) und Alina-Sophie (Haus 4) für euren großartigen Einsatz!

Für den Kinderrat (Carmen und Steffi)



Der Sommer wird bunt! SEI DABEI!



SPITZER ENGINEERING

Anlagenbau • Maschinenbau • Umwelt- & Kulturtechnik
Stahlbau • Gebäude- & Energietechnik • Elektrotechnik

UNSER KNOW HOW IST IHR VORSPRUNG. SPITZER GesmbH | 8250 Voralpe | Impulszentrum 1
T +43 3337 4110-0 | office@spitzer.at | www.spitzer.at





Marktgemeinde Eibiswald



Marktgemeinde Niklasdorf



Gemeinde Söding-St. Johann



„Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“

Wilhelm von Humboldt

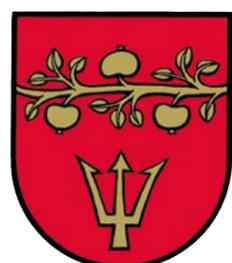


Marktgemeinde Sinabelkirchen



Marktgemeinde ILZ

seiersberg pirka



Gemeinde Gersdorf



Marktgemeinde Straden



Gemeinde Greinbach



St. Oswald bei Plankenwarth



Gemeinde WERNDORF



Marktgemeinde Neudau



Marktgemeinde St. Nikolai im Sausal



Gemeinde Haselsdorf-Tobelbad



Marktgemeinde St. Stefan im Rosental



Marktgemeinde Straß in Steiermark

Stadtgemeinde Bad Radkersburg



MARKTGEMEINDE THAL

FREIZEITANGEBOT: Fischen | Wandern | Langlaufen Radfahren | Golfen | Fußball | Freizeitpark uvm.

SEHENSWÜRDIGKEITEN: Pfarrkirche St. Jakob | Thalersee | Schloss Oberthal Burgruine Thal | Arnold Schwarzenegger Museum uvm.



Marktgemeinde Thal, Am Kirchberg 2, 8051 Thal, 0316 / 583 483, gemeinde@thal.gv.at, www.thal.gv.at



Folgenden Firmen ein herzliches DANKE für ihre Unterstützung:

Elektro Beichler – Inh. Brigitte Steiner e. U. • 8113 **Hitzendorf**, Rohrbach 110
Tel.: 0699/88 79 60 40 • office@elektro-beichler.at

Öffentlicher Notar • Mag. Klaus Maier, 8850 **Murau**, Schillerplatz 1, Tel.: 03532/22 620 • www.notar-maier.at

Café „Pözl“, Helmut Pözl • 8151 **Hitzendorf**, Hitzendorf 282 • Tel.: 03137/27 240

Facharzt für Zahn- Mund und Kieferheilkunde „Dr. med. univ. Katrin Prager“ • 8052 **Graz**, Straßganger Straße 221
Tel.: 0664/91 16 673 • E-Mail: praxis@zahnregulierung-graz.at

RODLER – Der persönliche Einkaufsmarkt • 8224 **Kaindorf 8** • Tel.: 03334/22 91 • www.rodler-markt.at

Staatl. bef. u. beeid. Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen DI TUTTNER • 8200 **Ludersdorf-Wilfersdorf**,
Ludersdorf 257 • Tel.: 03112/65 70 • www.zt-tuttner.at

Gemeinde „Wundschuh“ • 8142 **Wundschuh**, Am Kirchplatz 6 • Tel.: 03135/52 268 • E-Mail: gde@wundschuh.gv.at

Sie wollen uns unterstützen?

Kinderdorf – Bausteinaktion

Das Herzstück unserer Angebotspalette ist das Anton-Afritsch-Kinderdorf. Als Einrichtung der steirischen Kinder- und Jugendhilfe betreute das Kinderdorf bisher **über 400 Kinder und Jugendliche** aus allen Gebieten der Steiermark. Unser Ziel ist es, ihnen ein Zuhause zu geben, sie seelisch zu festigen und ihnen das Rüstzeug für ein selbstbestimmtes und erfülltes Leben zu geben.

Das Anton-Afritsch-Kinderdorf ist auf die Unterstützung von vielen engagierten Menschen angewiesen. Durch unsere Bausteinaktion können auch Sie den Alltag unserer Kinder bereichern ... jeder Euro ist ein Baustein und ermöglicht den Kindern viele neue Lebenserfahrungen.

Unser Kinderkunstraum, die Projekte rund um Skifahren, Angeln und Musik können nur durch die vielen Bausteine weitergeführt werden.

Wir bitten um Überweisung Ihres Kinderdorf-Bausteines auf das Konto bei der Steiermärkischen AT80 2081 5000 0010 3747, BIC STSPAT2G unter dem Kennwort: Baustein.



Ohne sie geht es nicht: Auftraggeber und Förderer

Land Steiermark
Gemeinde Thal
Gesellschaft Österreichische Kinderdörfer
Licht ins Dunkel
Spender*innen

Dieses Magazin würde es nicht geben ohne Jürgen Hasenrath und seinem Team vom Printverlag. Wir möchten uns herzlichst bei allen für die Möglichkeit bedanken, unsere Arbeit in dieser Form präsentieren zu können.



EIN SOMMER FÜR GROSS UND KLEIN

holding-graz.at



Die Angebote der Holding Graz sind so vielfältig wie unsere Stadt.

Erfrischt in den Freibädern

Margaretenbad, Stukitzbad, Auster Freibad, Bad Straßgang oder Augartenbad: Die Grazer Freibäder sorgen für Abkühlung an heißen Sommertagen. Für noch mehr Spaß für unsere jungen Gäste sorgen ein Kasperltheater, Clown Jako, Märchenerzähl- und Lesenachmittage sowie ein spannendes Kinderanimationsprogramm.

Aktiv am Grazer Hausberg

Ob bei der Sommerodelbahn „Hexenexpress“, im Motorikparkour, in der Schöckl-Trailarea oder beim Disc Golf: Die Aktivitäten am Grazer Hausberg sind sportlich, spielerisch und vor allem machen sie richtig Spaß!

Interessiert am Hochschwab

Der Wuzzi, das Wesen vom Buchberg, begleitet Besucher:innen entlang des Wasser.Wander.Wunder-Wegs und führt zu erlebnisreichen Stationen rund um das Thema Wasser.

DIE STEIERMARK GIBT'S BEI

SPAR 

333 REGIONALE PRODUZENTEN LIEFERN ÜBER
4000 STEIRISCHE PRODUKTE AN SPAR.*

*Anzahl variiert je nach Standortgröße und Saison.

WIR
AUCH! :)

WIR SIND
STEIRER